

Allgemeiner Oberschlesischer Anzeiger.

Herausgegeben von Pappenheim.

37ter Jahrgang.

— № 28. —

2tes Quartal.

Natibor den 6. April 1839.

Verdingung.

Der Abbruch der auf dem Marcellus-Märkte hieselbst belegenen ehemals Dem-browschen jetzt der hiesigen Stadt-Commune zugehörigen Häuser soll an den Mindestfordernden ausgethan werden. Terminus zur Abgabe der desfalligen Gebote steht auf den 15. d. M. des Vormittags um 10 Uhr in dem Geschäfts-Zimmer des Bürgermeisters auf dem Rathhause an, wozu hierdurch eingeladen wird.

Natibor den 4. April 1839.

Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Die Aufnahme der neuen Schulkinder soll am 5. bis 12. d. M. stattfinden. Die Eltern werden daher hierdurch aufgefordert, ihre Kinder, welche das sechste Jahr erreicht haben oder binnen kurzer Frist erreichen werden, an gedachten Tagen von 8 bis 11 Uhr, und zwar die katholischen in der Wohnung des Herrn Curatus Poppe, die evangelischen aber beim Herrn Pastor Nedlich in der Schule selbst zu melden.

Hierbei können wir nicht unterlassen dem Herrn Blumenverfertiger F. Wölker für die den katholischen Schulkindern mittelst nachstehenden Schreibens:

„Euer Hochwürden bitte ich ganz gehorsamst diese Schreibe-Bücher an die hiesigen katholischen Schulkinder bei der Prüfung als Belohnung des Fleißes und sittlichen Betragens auszutheilen. Aus Dankbarkeit des bisher genossenen Unterrichts meiner Kinder widme ich dieses. Verbleibe ic.

Joseph Wölker.“

geschenkten 72 Schreibe-Bücher den wärmsten Dank öffentlich zu sagen mit dem Wunsche der Höchste wolle ihn dafür segnen.

Ratibor den 5. April 1839.

Der Magistrat.

Notiz.

In dem Institute der barmherzigen Brüder z. heil. Anna in Pilschowitz sind vom 1. Januar bis Ende December 1838 ohne Unterschied der Religion aufgenommen u. unentgeltlich versorgt worden 378 Kranke; Genesen oder erleichtert wurden entlassen 345 Verstorben sind : : : : 13 Es blieben also Bestand : : : : 20

378

Im Laufe des Jahres wurden an die versorgten Kranken 20,455 Portionen verabreicht, was im Durchschnitt täglich $56\frac{3}{5}$ beträgt.

Außer diesen Kranken kamen noch ins Hospital zum täglichen Verband, zur ärztlichen Behandlung und zu Zahnoperationen 2943 Personen.

P—m.

Die heute Nachmittags halb 2 Uhr glücklich erfolgte Entbindung seiner Frau Camilla, geborne Darumann, von einem gesunden Knaben zeigt statt aller besondern Meldungen hiermit ergebenst an.

Ratibor den 6. April 1839.

Redlich, Pastor.

Todesfall.

Freitag Abends um 10 Uhr als den 29. v. M. verschied zu einem bessern Leben Herr Pfarrer Proske zu Odersch in einem Alter von 66 Jahren, an den Folgen einer Lungenentzündung. Sein frommer Lebenswandel und die stets rege Thätigkeit als Seelsorger wird sein Andenken allen Freunden und Bekannten für immer unvergesslich machen, und ihm den Segen seiner Pfarrkinder bis in die späteste Zeit sichern.

Nadosschau, Königl. d. 4. April 1839.

Münzer, als Nefte.

Nothwendiger Verkauf.

Das zu Ratibor sub No. 18 des Hypothekenbuchs am sogenannten Dörforgange gelegene zum Stallmeister Schanderischen Nachlaß gehörige Ackerstück abgeschätzt auf 35 ~~Aln~~ zufolge der nebst Hypothekenschein und Bedingungen in unserer Registratur einzusehenden Taxe soll im Termine den 24. Juli 1839 Nachmittags 3 Uhr an ordentlicher Gerichtsstelle verkauft werden.

Ratibor den 23. März 1839.

Königl. Land- und Stadt = Gericht.

Ein junger Mensch mit den erforderlichen Schulkenntnissen versehen kann als Lehrling ein Unterkommen finden in der Specerei-Handlung des

M. Kauffmann & Comp.
zu Gofel.

Die hierorts im Hause der verwittweten Frau
Kaufmann Abrahamczik unter der Firma
L. Haberhorn & Comp.

bestandene Handlung ist zufolge getroffenen Ueber-
einkommens mit sämmtlichen Activis auf uns über-
gegangen; weshalb wir um gefällige ungesäumte
Berichtigung der rückständigen Zahlungen an uns
ergebenst ersuchen.

Mit dem 7. d. M. werden wir einen

A u s v e r k a u f

der vorhandenen Waaren bestehend in Meubles,
Spiegel, Galanterie, Porcellan, Glas, lakirten
und diversen anderen Waaren eröffnen, und um
baldigst zu räumen, zu und unter dem Einkaufs-
Preise verkaufen.

Katibor den 4. April 1839.

Gebrüder Bauer

aus

Breslau.

Bekanntmachung.

Der Bau des hiesigen Pfarrtei-
Stalles soll im Laufe dieses Jahres un-
ternommen und in Entreprise an den
mindestfordernden, bauverständigen Unter-
nehmer übergeben werden. Zum Behuf
der Licitation ist ein Termin

auf den 21. d. M.

in der hiesigen Wirthschafts-Kanzlei an-
beraumt, zu welchem die Unternehmer ein-
geladen werden, wo sie die nähern Be-

dingungen erfahren, und Zeichnung und
Anschlag ansehen können.

Pschow den 2. April 1839.

Das Dominium.

Flor-, Atlas-, Grosbetour-Bänder
in beliebiger Auswahl, feine weiße Lein-
wand, weiß leinene Schnupftücher in ver-
schiedener Qualität, gebleichte und unge-

bleichte Barchende, sowie diverse andere Weißzeuge, empfiehlt zu sehr billigen Preisen.

S. Böhm.

d. S. ab zu vermieten und zu beziehen und das Nähere bei mir zu erfahren.

Ratibor den 1. April 1839.

And. Palke,
Gerber = Meister.

In meinem Hause auf der Fleischer-
gasse ist im Unterstock vornheraus ein Lo-
gis von einer Stube, Ktoven, Küche und
Keller vom 1. Juli d. S. ab zu vermie-
then.

Ratibor den 4. April 1839.

E. Albrecht.

Am 10. d. M. Vormittags
8 Uhr wird die diesjährige öffentli-
che Prüfung sämmtlicher Zöglinge
meiner Privat-Lehr-Anstalt in mei-
nem auf dem Bor belegenen Schul-
Locale beginnen, wozu ich hierdurch
ganz ergebenst einlade.

Das neue Schuljahr fängt
mit dem 15. d. M. an, und bitte ich
alle Anmeldungen wegen Aufnahme
neuer Schüler bis dahin veranlassen
zu wollen.

Ratibor den 5. April 1839.

S. Holländer.

Es wird ein nüchterner, kräftiger und
ehrllicher Mann als Hausknecht in eine
Handlung verlangt, welcher den Dienst
mit dem 1. April antreten kann und hat
sich derselbe sofort zu melden bei

der Redaction des Oberschl. Anzeigers.

In meinem Hause auf der Obervor-
stadt ist im Oberstock ein Logis entweder
im Ganzen oder getheilt von Johanni

Getreide = Preise zu Ratibor.
Ein Preussischer Scheffel in Courant berechnet.

Datum.	Weizen.	Korn.	Gerste.	Hafer.	Erbsen.	fl. sch. pf.	
	fl. sch. pf.	fl. sch. pf.	fl. sch. pf.	fl. sch. pf.	fl. sch. pf.	fl. sch. pf.	fl. sch. pf.
Den 4. April 1839.	2 6	1 6	—	21	—	—	—
Höchst. Preis.	—	—	28 6	—	—	1 3	—
Niedrig. Preis.	—	1 3	25 6	18	—	—	28 6

Einzelne Blätter dieses Anzeigers werden für 1 sgr. verkauft.